



Do., 18.06.26 - Sa., 04.07.26 | 17 Tage ab € 3.150,-

Erlebnisreise

Türkei: der Osten

Durch Ostanatolien zur Wiege der Menschheit

Highlights

- › unbekannte Hauptstadt Ankara und Schwarzmeermetropole Trabzon
 - › drei Übernachtungen in Kappadokien mit zahlreichen Aktivitäten
- › Wanderungen am Berg der Götter und in den Nationalparks des Südkaukasus
 - › Bootsfahrt auf dem Vansee zur Insel Akdamar
- › kulturelle Vielfalt zwischen Kocatepe-Moschee und Sümela-Kloster

Begleite uns auf einer Reise durch die atemberaubende Natur und den kulturellen Reichtum des Landes – von der pulsierenden Hauptstadt Ankara über Zentral- und Ostanatolien bis ans Schwarze Meer! Zunächst entdecken wir in Kappadokien die surrealen Felsformationen, Höhlenwohnungen und unterirdischen Städte des Göreme-Nationalparks. Wie wäre es mit einer Heißluftballonfahrt über diese magische Landschaft? Weiter geht es zum imposanten Berg Nemrut, der mit seinen antiken Statuen Geschichte zum Leben erweckt. Entlang unserer Route besichtigen wir immer wieder Moscheen, Kirchen, Burgen oder Klöster und tauchen dabei tief in die lokale Kultur ein. In Ostanatolien dann Postkartenidylle: Über den wunderschönen Nemrut-Kratersee erreichen wir das größte Gewässer des Landes, den Vansee. Hier steigen wir aufs Boot und besuchen die Insel Akdamar, bevor wir tags darauf den legendären Vulkan Ararat passieren. Nun sind wir der Wiege der Menschheit ganz nah und werden von den spannenden Mythen endgültig verzaubert! Auf unserer Weiterfahrt durch grüne Täler und karge Hochebenen erleben wir die unberührte Schönheit des Südkaukasus. Abschließend tauchen wir in Erzurum und Trabzon nochmal ins anatolische Großstadtleben ein und lassen unsere Reise mit einem Tag am Schwarzen Meer ausklingen.

Tag 1 - Do., 18.06.26 Flug nach Ankara

Türkei, wir kommen!

Mit der Bahn erreichst du umweltfreundlich und kostenfrei deinen Abflughafen innerhalb Deutschlands. Von Frankfurt aus fliegst du entweder direkt oder über Istanbul in die Hauptstadt der Türkei, wo dein Reiseleiter auf dich wartet. Oftmals kommen wir in der Nacht in Ankara an und begeben uns direkt ins Hotelzimmer, um am nächsten Morgen ausgeruht starten zu können!

Fahrtstrecke: 30 km | Übernachtung: Asal* in Ankara | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

mehr über die Geschichte des antiken Volkes, das vor Jahrtausenden seine Spuren in Anatolien hinterlassen hat. Am Nachmittag verlassen wir den Großstadttubel und brechen in die bezaubernde Region Kappadokien auf. Wir tauchen in die unterirdische Stadt Kaymakli ein und erkunden das im Erdboden erbaute Labyrinth. Hier gibt es auch die historischen Höhlenwohnungen zu sehen, die charakteristisch für Kappadokien sind. Freu dich auf die atemberaubende Märchenlandschaft, welche wir in den kommenden Tagen weiter ausgiebig erkunden werden!

Fahrtstrecke: 320 km | Übernachtung: Nar Cave House* oder Nujel'm*** beim Göreme-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 2 - Fr., 19.06.26 Ankara – Göreme-Nationalpark (Kappadokien)

Highlights der Hauptstadt

Wusstest du, dass Ankara nicht nur die Hauptstadt und die zweitgrößte Stadt der Türkei ist, sondern auch eine der ältesten Städte der Welt? Über 3000 Jahre Geschichte prägen diese aufregende Metropole! Nach dem Frühstück tauchen wir gemeinsam in das pulsierende Leben der Stadt ein, entdecken ihre faszinierenden Höhepunkte und lernen dabei einiges über die türkische Geschichte. Direkt von unserem Hotel aus besuchen wir die Kocatepe-Moschee, ein architektonisches Juwel, das die Skyline seit 1987 ziert und von überall aus zu sehen ist. Als nächstes tauchen wir im Anitkabir in die reiche Geschichte des Osmanischen Reiches ein. Das imposante Mausoleum ist dem Gründer der modernen Türkei, Mustafa Kemal Atatürk, gewidmet und zieht damit als Symbol des nationalen Stolzes vor allem einheimische Touristen an. Anschließend erfahren wir im Hethitermuseum

Tag 3 - Sa., 20.06.26 Göreme-Nationalpark (Kappadokien)

Kappadokiens Wunderwelt

Du darfst gespannt sein, was dich heute im Göreme-Nationalpark erwartet! Diese einzigartige Landschaft aus Tuffsteinformationen, die zum UNESCO Weltkulturerbe gehört, birgt nicht nur eine beeindruckende Schönheit, sondern auch eine reiche Geschichte. Unterirdische Siedlungen, Gräber und Kirchen erzählen von vergangenen Zeiten, als die Christen hier Schutz vor Verfolgung fanden. Möchtest du diese historische und bemerkenswerte Region gemeinsam erkunden? Dann heißt es, früh raus aus den Federn und rein in die Wanderschuhe! Unsere erste Wanderung (ca. 1,5 Std., leicht bis mittelschwer) des Tages führt uns zu einigen der schönsten Aussichtspunkte zwischen dem Rosental und dem Roten Tal. Beide Täler sind für ihre beeindruckenden Felsformationen

und Höhlenkirchen mit der charakteristischen rötlichen Färbung der Landschaft bekannt. Anschließend bringt uns eine kurze Busfahrt zum über dem Göreme-Nationalpark thronenden Uchisar Castle. Kaum zu glauben, dass in diesem Burgfelsen zu byzantinischer Zeit bis zu tausend Menschen lebten. Besichtige entweder die Burg auf eigene Faust oder genieße bei einem Bummel durch Uchisar die grandiose Aussicht auf Kappadokien. Nach unserer Mittagspause erwarten uns bereits weitere Highlights: Unsere zweite Wanderung (ca. 2 Std., leicht bis mittelschwer) führt uns durchs bezaubernde Liebestal. Seinen ungewöhnlichen Namen verdankt es den bizarren Felsformationen, die in ihrer Form an übergroße Symbole der Fruchtbarkeit erinnern. Am Abend kehren wir nach einem anstrengenden, aber zugleich erfüllenden Tag zurück in unser Hotel.

Fahrtstrecke: 90 km | Übernachtung: Nar Cave House* oder Nujel'm*** beim Göreme-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - So., 21.06.26

Göreme-Nationalpark (Kappadokien)

Heißluftballons, Feenkamine und Töpferkunst

Das Wetter ist schön und windstill? Wie wäre es mit einer optionalen Heißluftballonfahrt? Dafür musst du früh aufstehen, um das atemberaubende Panorama dieser Landschaft pünktlich zum Sonnenaufgang von oben betrachten zu können. Ein unvergessliches und entschleunigendes Erlebnis! Dein Reiseleiter hilft dir gerne bei der Organisation, sprich ihn am besten gleich zu Reisebeginn darauf an. Aber auch allen anderen empfehlen wir, nicht zu lange im Bett zu bleiben, denn die Ballonfahrer werden uns auch vom Boden aus ein buntes und außergewöhnliches Spektakel bieten. Am späten Vormittag bringt uns unser Bus zu den Tälern Pasabag und Zelve, die wunderschöne Feenkamine und gut erhaltene Höhlenwohnungen beherbergen und heute ein Freilichtmuseum darstellen. Auf zwei kurzen Wanderungen (jeweils ca. 1 Stunde, leicht) erkunden wir diese beeindruckenden Täler. Anschließend geht es ins Devrent-Tal, das mit seinen mondähnlichen Formationen besonders die Fotografen unter uns begeistern wird. Nach einer kurzen Busfahrt genießen wir vom Esentepe-Aussichtspunkt einen tollen Panoramablick und anschließend unsere Mittagspause im Städtchen Göreme. Der letzte Stopp für heute ist die kleine Stadt Avanos, wo wir die hiesige Töpferkunst bestaunen können und bei Interesse gerne selbst Hand an der Drehscheibe anlegen dürfen. Wie

wäre es am Nachmittag mit einer prächtigen Tanzshow der wirbelnden Derwische? Dein Reiseleiter hilft dir gerne dabei, die Teilnahme an dieser faszinierenden Darbietung zu organisieren. Es handelt sich um ein Ritual, das Celaleddin Rumi zusammen mit seinen Anhängern durchführt – eine Form der Meditation und eine Reise nach innen, um die Realität und die Liebe zu verstehen. Am Abend treffen wir uns wieder und lassen unser Kappadokien-Abenteuer bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen: Es gibt den berühmten Testi Kebabi, der im Tonkrug serviert wird – Afiyet olsun!

Fahrtstrecke: 20 km | Übernachtung: Nar Cave House* oder Nujel'm*** beim Göreme-Nationalpark | Mahlzeiten: F, A**

Tag 5 - Mo., 22.06.26

Göreme-Nationalpark (Kappadokien) – Darende – Berg Nemrut

Abenteuer Ostanatolien

Bist du heute früh aufgestanden und hast ein letztes Mal den Blick auf die über Kappadokiens spektakuläre Landschaft hinweg gleitenden Heißluftballons genossen? Deine Speicherkarte ist nun sicherlich um einiges voller! Nach dem Frühstück verabschieden wir uns von Kappadokien und damit von Zentralanatolien. Wir brechen zum nächsten Abenteuer auf: nach Ostanatolien! Dabei müssen wir zunächst einige Kilometer hinter uns bringen. Unsere Fahrt führt uns durch abwechslungsreiche Landschaften, vorbei an Kayseri mit seinem mächtigen, fast 4.000 Meter hohen Erciyes-Berg, durch Gebirgszüge und wüstenähnliche Gegenden, an kleinen und größeren Ortschaften entlang, bis wir schließlich in Darende ankommen, einem Ort im Bezirk Malatya. Darende ist seit Jahrhunderten als kulturelles und religiöses Zentrum bekannt. Seine religiöse Bedeutung erlangte der Ort insbesondere durch den Aufenthalt des heiliggesprochenen Mystikers Scheich Hamid-i Veli, besser bekannt als Somuncu Baba, der mit seiner tiefen Spiritualität die Volksfrömmigkeit nachhaltig prägte. Die Region ist bekannt für ihre sonnengetrockneten Aprikosen, die sich perfekt als Snack für unterwegs eignen. Bei unserer Ankunft im Gästehaus befinden wir uns bereits im Hochgebirge, auf fast 2.000 Metern Höhe. Ein wundervoller Ort, um die Seele baumeln zu lassen.

Fahrtstrecke: 490 km | Übernachtung: Tepehan Hilltop(*) oder Günes Motel** am Berg Nemrut | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Di., 23.06.26 Berg Nemrut – Elazig

Der Berg der Götter

Wir machen uns früh auf den Weg zum „Berg der Götter“ im Südosten der Türkei, nicht weit vom Oberlauf des Euphrats entfernt. Nach einer kurzen Busfahrt legen wir die letzten Meter auf den 2.134 Meter hohen Berg zu Fuß zurück. Dort erwartet uns ein monumentales Heiligtum, errichtet vom späthellenistischen König Antiochos I. Theos von Kommagene. Auf dem Gipfel befindet sich ein großes Tumulus-Grab, umgeben von Terrassen, die mit kolossalen Statuen von Göttern, Tieren und dem König selbst geschmückt sind. Die Statuen, deren Köpfe oft vom Körper getrennt sind, bieten einen faszinierenden Einblick in die antike religiöse und kulturelle Symbolik. Es ist unglaublich, diese faszinierende Kultstätte mit eigenen Augen zu sehen! Nicht umsonst zählt dieser Ort zum UNESCO Weltkulturerbe. Mit den Erlebnissen im Kopf und angeregten Gesprächen im Bus geht die Fahrt weiter Richtung Elazig. Die Gegend empfängt uns herzlich mit saisonal blühendem Oleander, eigenen Weingärten und gefüllten Fässern. Am Nachmittag stehen einige Besichtigungen an, denn die Gegend um Elazig ist reich an historischen Kulturgütern und Naturwundern. Wir besichtigen die Harput Sarhatun Moschee, die der osmanischen Herrscherin Sare Hatun aus dem 15. Jahrhundert gewidmet ist. Dann besuchen wir die Große Moschee in Harput, eine der ältesten Moscheen Anatoliens, sowie die Burg Harput und das Harput Presse-museum. Falls noch Zeit bleibt, werfen wir einen Blick in das einzigartige Kaffeetassen Museum – ein türkisches Sprichwort lautet „eine Tasse Kaffee verbindet 40 Jahre Freundschaft“. Anschließend essen wir gemeinsam zu Abend.

Fahrtstrecke: 200 km | Übernachtung: Harput Konukevi(*) oder Marathon*** in oder bei Elazig | Mahlzeiten: F, A**

Tag 7 - Mi., 24.06.26 Elazig – Bingöl – Nemrut-Kratersee – Tatvan

Anatoliens kleine und große Gewässer

Heute steht eine etwas längere Überlandfahrt durch Ostanatolien auf dem Programm: Zunächst passieren wir den Keban-Stausee und fahren weiter nach Bingöl, wo sich ein besonderes Naturphänomen verbirgt: schwimmende Inseln in einem Teich. Diese Inseln entstehen durch die Bewegung von Sumpfpflanzen, welche sich auf der Oberfläche des Sees ansammeln und so kleine schwimmende Flächen bilden. Szenenwechsel:

„Im Jahr 1441 erschütterte ein gewaltiges Gewitter den Berg Nemrut zwischen den Städten Ahlat und Tatvan. Ein breiter Riss spaltete den Berg, aus dem nebliger Rauch und stinkende Flammen schossen, während brennende Steine in den Himmel geschleudert wurden. Der Berg öffnete einen riesigen Abgrund, und die Steine auf dem Gipfel schmolzen und klebten aneinander.“ Die beschriebene Legende stammt aus der türkischen Folklore. Heute ist die Besichtigung des Nemrut-Kraters deutlich sicherer, aber nicht weniger beeindruckend. Je nach Wetter- und Straßenbedingungen steigen wir für die Auffahrt zum Krater in lokale Busse um. Der Kratersee liegt eingebettet in der Caldera, umgeben von paradiesischen Inselchen. Wir haben ausreichend Zeit zu fotografieren, bevor wir am Abend in unserem Hotel in Tatvan eintreffen.

Fahrtstrecke: 390 km | Übernachtung: Park* oder Kardelen***(*) in Tatvan | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Do., 25.06.26 Tatvan – Akdamar – Van

Postkartenidylle am Vansee

Heute stehen Idylle und Genuss auf dem Programm! Schon die Fahrt entlang der malerischen Südküste des Vansees versprüht einen Hauch von Adriaflair, findest du nicht? Der erste Höhepunkt ist unsere Bootsfahrt zur Insel Akdamar, wo sich die über 1100 Jahre alte armenische Kirche „zum Heiligen Kreuz“ befindet. Sie ist nicht nur ein kulturelles Relikt vergangener Tage, sondern schmiegt sich pittoresk in die wunderschöne Naturkulisse ein und bietet eines der schönsten Fotomotive der Türkei. Sollte die Überfahrt witterungsbedingt nicht möglich sein, besuchen wir stattdessen weitere Aussichtspunkte an Land. Anschließend fahren wir weiter in die Großstadt Van. Dort hast du den Nachmittag frei und kannst nach Belieben im Hotel entspannen oder die charmante Stadt auf eigene Faust erkunden. Wer noch fit ist, kann mit der Reiseleitung zur einstigen Festung und Hauptstadt des längst vergangenen Urartäischen Reiches fahren: Hier gibt es noch heute Keilschriften aus der Herrschaft von König Sarduri dem Ersten zu bestaunen. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit, die einheimische Webkunst in einer Kelimweberei zu bewundern – in dieser Gegend kommen persische, armenische sowie türkische Knüpfkunst zusammen. Bummle zum Ausklang des Tages durch die uralten Gassen und genieße anschließend die leckere anatolische Küche in einem authentischen Restaurant.

Fahrtstrecke: 190 km | Übernachtung: Reform* oder Edens*** in Van | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Fr., 26.06.26

Van – Ishak-Pascha-Schloss – Ani – Kars

Im Angesicht des Ararat

Unsere heutige Etappe führt uns entlang des Vanseeufers in Richtung Norden. Der Höhepunkt des Tagesprogramms ist zweifellos der Besuch des Ishak-Pasha-Schlusses, ein faszinierendes Exempel osmanischer Baukunst. Seine Geschichte reicht bis ins 8. Jahrhundert v. Chr. zurück, als die ersten menschlichen Siedlungen in der Umgebung entstanden. Die Burg, erbaut um 1685 vom Emir von Dogubayazit, thront direkt am Fuße dieser Erhebung, einst Teil der alten Seidenstraße zwischen Peking und Byzanz. Bei gutem Wetter eröffnet sich ein grandioser Rundumblick: nach Westen über die Tiefebene des Euphrats bis hin zum Ost-Schwarzmeer-Gebirge, nach Südwesten in die Täler von West-Aserbaidschan und nach Nordosten auf den Ararat, den legendären Berg, der als Symbol unserer Zivilisation gilt. Mit seiner majestätischen Erscheinung und Bedeutung in verschiedenen kulturellen und religiösen Traditionen zieht der Ararat seit jeher Bewunderer und Pilger aus aller Welt an. Gegen Mittag fahren weiter in die an der Grenze zu Armenien liegenden Ruinenstadt Ani, einst armenische Hauptstadt. Sie beeindruckt durch ihre Ruinen mittelalterlicher Kathedralen, Paläste und Stadtmauern – ein magischer Ort! Am Abend erreichen wir schließlich unser Hotel in der armenisch geprägten Stadt Kars.

Fahrtstrecke: 390 km | Übernachtung: Isil Park* oder Sapran Deluxe*** (*) in Kars | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Sa., 27.06.26

Kars – Cildir-See – Karagöl-Sahara-Nationalpark

Entlang der armenischen Grenze

Bevor wir Kars verlassen, stehen noch zwei Höhepunkte der Stadt auf dem Programm. Zunächst besichtigen wir die Kathedrale von Kars, auch bekannt als „Surp Arakelots“. Sie wurde um 940 erbaut und war ein bedeutendes religiöses Zentrum für die armenisch-apostolische Gemeinschaft in der Region. Mit ihrem kreuzförmigen Grundriss und der zentralen Kuppel ist sie ein herausragendes Beispiel armenischer Architektur. Anschließend geht es zur Zitadelle von Kars, einer historischen Festungsanlage, die verschiedene kulturelle

Einflüsse widerspiegelt und im Laufe verschiedener Herrschaftsperioden erbaut und erweitert wurde. Unser nächstes Ziel: Auf einer Höhe von rund 2.000 Metern liegt der größte Süßwassersee Ostanatoliens romantisch in die Bergwelt des Südkaukasus eingebettet. Im Winter ist der Cildir-See vollständig zugefroren und wirkt beinahe arktisch; in den Sommermonaten zieht die Region Naturliebhaber und Erholungssuchende in ihren Bann. Wir haben genügend Zeit für einen entspannten Aufenthalt am See, den wir zum Spazieren oder Baden nutzen können. Am Nachmittag führt uns die Reise westwärts über die Euphrat-Ebene Richtung Karagöl-Sahara-Nationalpark, in dessen Nähe wir die kommenden beiden Nächte verbringen werden.

Fahrtstrecke: 150 km | Übernachtung: Tugra Butik* oder Green Valley*** beim Karagöl-Sahara-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - So., 28.06.26

Karagöl-Sahara-Nationalpark

Zwischen Wiesen und Wäldern

Nach einem herzhaften Frühstück erwartet dich heute ein entspannter Wandertag in einem der schönsten Orte Ostanatoliens. Nach einem kurzen Transfer brechen wir zu einer mitreißenden Wanderung (ca. 2,5 Std., mittelschwer) aufs Sahara-Hochplateau auf – eine Reise durch grüne Wiesen, tanzende Wildblumen und idyllische Pinien- und Fichtenwälder. Auf alten Hirtenpfaden und versteckten Wanderwegen atmen wir die frische Bergluft ein und genießen eine wildromantische Stimmung, die dich vielleicht an die Tiroler Alpen erinnert. Während unserer Wanderung legen wir eine Pause ein und picknicken gemeinsam inmitten der atemberaubenden Natur. Dieser Ort bietet Raum für Erholung, stille Momente und unvergessliche Eindrücke. Vielleicht verspürst du auch einfach mal Lust auf ein wenig Faulenzen – kein Problem, denn der heutige Tag lädt dazu ein, es etwas ruhiger angehen zu lassen.

Fahrtstrecke: 40 km | Übernachtung: Tugra Butik* oder Green Valley*** beim Karagöl-Sahara-Nationalpark | Mahlzeiten: F, M**

Tag 12 - Mo., 29.06.26

Karagöl-Sahara-Nationalpark – Hatila Valley-Nationalpark – Artvin

Von Nationalpark zu Nationalpark

Gönn dir am heutigen Vormittag eine Auszeit und erkunde die Umgebung

nach Lust und Laune. Vielleicht vertiefst du dich in eine fesselnde Lektüre oder machst dich mit Wanderstöcken auf, um die Schönheit des Nationalparks erneut zu entdecken. Die Möglichkeiten zum Wandern in diesem paradiesischen Tal sind schier endlos. Im westlich von Artvin gelegenen Hatila Valley-Nationalpark gibt es erst mal ein entspanntes Mittagspicknick. Unsere Fahrt führt am Coruh-Fluss entlang, durch malerische Täler, über die verschlungenen Pässe des Nationalparks. Die Aussicht in die tiefe Schlucht und über das grüne Herz Anatoliens ist schlicht sensationell. Wir besuchen die Himmelbrücke, auch bekannt als Artvin Cam Terrace und genießen dabei die Bergpanoramen. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich unsere Unterkunft im Städtchen Artvin.

Fahrtstrecke: 130 km | Übernachtung: Mars(*) oder Koliva**(*) in Artvin | Mahlzeiten: F, M**

Tag 13 - Di., 30.06.26 Artvin – Erzurum

Kulturelle Schatztruhe

Wir lassen die Hochebenen hinter uns und folgen eine Weile der gebirgigen Straße entlang des Coruh-Flusses. Doch bald öffnen sich die Täler, die Sonne wird schärfer, und wir erreichen schließlich die Stadt Erzurum. Ein eigenartiges Gefühl, nach der stillen Zeit in den Bergen wieder das Treiben der Stadt zu erleben. Am Nachmittag startet unsere City Tour mit der Yakutiye Madrasa: Die im Jahre 1310 während der Herrschaft des Ilchaniden-Herrschers Sultan Olcayto erbaute islamische Lehranstalt beeindruckt mit ihren geschlossenen Innenhöfen, ausgewogenen Grundrissen und prächtigen Motivdekorationen. Sie zählt zweifellos zu den spektakulärsten Bauwerken Erzurums. Vorbei an der Ulu-Moschee erreichen wir die Burg Erzurum. Im Laufe ihrer Geschichte wurde die Festung von verschiedenen Herrschern kontrolliert, darunter Byzantiner, Araber, Seldschuken und Osmanen. Ein absolutes Highlight ist die atemberaubende Aussicht auf die Stadt vom Glockenturm im Schloss! Natürlich dürfen auch die berühmten „Erzurum-Häuser“ nicht fehlen: In den osmanischen Wohnhäusern können wir in die Geschichte und Kultur eintauchen, während wir uns bei einer Tasse Tee ausruhen. Der Tag neigt sich dem Ende zu, und wenn du möchtest, kannst du in der Altstadt zu Abend essen – unser Hotel liegt nur einen kurzen Spaziergang entfernt.

Fahrtstrecke: 200 km | Übernachtung: Zade* oder Lala Grand***(*) in Erzurum | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mi., 01.07.26 Erzurum – Altindere Valley-Nationalpark

Gebirgspass und Bergkloster

Wir verlassen Erzurum und haben erneut eine tolle Panoramastrecke durch die Bergwelt vor uns: Die heutige Fahrt verlangt unserem Busfahrer alles ab. Bei gutem Wetter nehmen wir die Straße über den berühmten Zigana-Pass, der atemberaubende Ausblicke auf das Pontische Gebirge bietet. Als eine der höchsten und schönsten Straßen der Türkei dient er nicht nur als landschaftlicher Höhepunkt, sondern auch als klimatische Wetterscheide zwischen dem Schwarzen Meer und dem Taurusgebirge. Bei trübem Wetter oder Straßensperrungen nehmen wir den Talweg durch den Zigana-Tunnel. Circa drei bis vier Stunden später (je nach Strecke) erreichen wir unser Ziel: Der im Nordosten der Türkei gelegene Altindere Valley-Nationalpark ist bekannt für seine atemberaubenden Landschaften und dichten Wälder, zahlreiche Wanderwege und eine vielfältige Flora und Fauna. Neben seiner natürlichen Schönheit beherbergt der Park auch das historische Sümela-Kloster, ein bedeutendes kulturelles und religiöses Wahrzeichen. Es liegt majestätisch an einer steilen Felswand und gilt als eines der bedeutendsten orthodoxen Klöster der Welt. Seit seiner Gründung im 4. Jahrhundert erlebte es eine bewegte Geschichte und dient heute als Pilgerstätte sowie kulturelles Erbe unter der Verwaltung des ökumenischen Patriarchen Bartholomäus I. Ein kleiner Fußmarsch wird uns nach der Serpentinenfahrt nicht schaden und so wandern (ca. 1 Std., leicht) wir gemütlich zum Kloster, welches malerisch am Berghang zu schweben scheint. Nach einer ausführlichen Besichtigung fahren wir weiter zu unserem in der Nähe des Nationalparks gelegenen Hotel.

Fahrtstrecke: 320 km | Übernachtung: Sümela Holiday(*) beim Altindere Valley-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Do., 02.07.26 Altindere Valley-Nationalpark – Trabzon

Im Trabzon-Trubel

Das grüne Paradies verlassen wir nach dem Frühstück und machen uns auf den Weg in die Großstadt Trabzon an der Schwarzmeerküste. Unsere Stadtbesichtigung beginnen wir mit dem Trabzon City Museum. Das Museum, erst seit 2001 für die Öffentlichkeit zugänglich und in der restaurierten Villa Kostaki untergebracht, beherbergt eine beeindruckende Sammlung von 3.561

Artefakten und bietet einen faszinierenden Einblick in die Geschichte und Kultur der Region. Das Highlight des Tages ist sicherlich die Hagia Sophia-Moschee, eine ehemalige byzantinische Klosterkirche in Trabzon. Diese Kreuzkuppelkirche wurde im 13. Jahrhundert errichtet, als Trapezunt die Hauptstadt des gleichnamigen Kaiserreichs war. Während der osmanischen Herrschaft im 16. Jahrhundert wurde sie in eine Moschee umgewandelt und mit Unterbrechungen bis in die 1950er Jahre als solche genutzt. Am Nachmittag besuchen wir gemeinsam den Trabzon Basar – hier kannst du dich treiben lassen und vielleicht noch das eine oder andere Souvenir erhaschen. Den Ausklang dieser wunderbaren Reise verbringen wir stilecht in einem traditionellen Hammam in Trabzon (Frauen und Männer getrennt). Dabei können wir unsere vom Wandern strapazierten Glieder wieder lockern und den wohltuenden Dampf mit allen Sinnen genießen. Ein wirklich gebührender Abschluss dieser unglaublichen Reise. Anschließend heißt es Abschied nehmen von deinem Reiseleiter, der sicherlich noch den ein oder anderen Tipp für deinen morgigen freien Tag parat hat.

Fahrtstrecke: 50 km | Übernachtung: Green Palace*(*) in Trabzon | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Fr., 03.07.26 Trabzon

Auszeit am Schwarzen Meer

Der letzte Reisetag gehört ganz dir, um die Schönheit und Vielfalt von Trabzon in vollen Zügen zu genießen. Unternimm eine Wanderung entlang des Ufers oder erkunde die Berge mit ihren grünen Wäldern und klaren Bergbächen. Verbringst du den Tag lieber am Wasser, dann erreichst du die Strände Kasüstü und Yalincak in nur wenigen Minuten mit dem Taxi oder relaxe am Hotelpool (saisonal geöffnet). Eine beeindruckende Aussicht auf die Stadt bietet der Aussichtshügel Boztepe: Mit der Seilbahn gelangst du einfach und direkt vom Stadtzentrum hinauf - oben angekommen erwarten dich Teegärten, Cafés und Restaurants – besonders zu empfehlen bei Sonnenuntergang. Oder lass dich in der Schwarzmeermetropole einfach treiben, genieße die Annehmlichkeiten deines Hotels und probiere lokale Spezialitäten wie „Kuymak“ (ein Käsegericht) und „Hamsiköy Pidesi“ (eine Art Fladenbrot).

Fahrtstrecke: - | Übernachtung: Green Palace*(*) in Trabzon | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Sa., 04.07.26 Rückflug und Ankunft

Zurück in die Heimat

Je nach Rückflugzeit kannst du heute vielleicht noch frühstücken, ehe dich ein kurzer Transfer zum Flughafen bringt. Nach der Landung in Deutschland erreichst du umweltfreundlich und kostenfrei innerhalb Deutschlands mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrtstrecke: 10 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Do., 18.06.26	Flug nach Ankara: Hinflug nach Ankara
Tag 2	Fr., 19.06.26	Ankara – Göreme-Nationalpark (Kappadokien): Stadtbesichtigung Ankara mit Kocatepe-Moschee, Anitkabir und Hethitermuseum, Überlandfahrt nach Kappadokien mit Besichtigung der unterirdischen Stadt Kaymakli
Tag 3	Sa., 20.06.26	Göreme-Nationalpark (Kappadokien): Wanderung zwischen Rosental und Rotem Tal, Freizeit in Uchisar, Wanderung durch das Liebestal
Tag 4	So., 21.06.26	Göreme-Nationalpark (Kappadokien): Freizeit für Heißluftballonfahrt (optional), Wanderung durch das Freilichtmuseum im Pasabag- und Zelve-Tal, Wanderung durch Devrent-Tal, Esentepe-Aussichtspunkt, Töpferkunst in Avanos, Freizeit für Derwische-Tanzshow (optional), gemeinsames Abendessen
Tag 5	Mo., 22.06.26	Göreme-Nationalpark (Kappadokien) – Darende – Berg Nemrut: Überlandfahrt nach Ostanatolien vorbei am Erciyes-Berg mit Besuch des kulturellen und religiösen Zentrums Darende
Tag 6	Di., 23.06.26	Berg Nemrut – Elazig: Wanderung auf den Berg Nemrut und Besichtigung der archäologischen Stätte, Besuch der historischen Stadt Harput mit Sarahatun Moschee, Großer Moschee, Burg und Presseuseum
Tag 7	Mi., 24.06.26	Elazig – Bingöl – Nemrut-Kratersee – Tatvan: Überlandfahrt zum Vansee mit Besuch der schwimmenden Inseln von Bingöl und Besuch des Nemrut-Kratersees
Tag 8	Do., 25.06.26	Tatvan – Akdamar – Van: Panoramafahrt entlang des Vansees, Bootsfahrt auf die Insel Akdamar mit Besichtigung der armenischen Kirche, Nachmittag frei mit Möglichkeit zu Besuch der einstigen Hauptstadt des Urartäischen Reiches und einer Kelimweberei
Tag 9	Fr., 26.06.26	Van – Ishak-Pascha-Schloss – Ani – Kars: Panoramafahrt entlang des Vansees, Besichtigung des Ishak-Pascha-Schlusses mit Blick auf den Ararat-Vulkan, Besuch der Ruinenstadt Ani
Tag 10	Sa., 27.06.26	Kars – Cildir-See – Karagöl-Sahara-Nationalpark: Stadtbesichtigung Kars mit Kathedrale und Zitadelle, Fotostopps und Freizeit am Cildir-See
Tag 11	So., 28.06.26	Karagöl-Sahara-Nationalpark: Wanderung im Karagöl-Sahara-Nationalpark, Nachmittag frei
Tag 12	Mo., 29.06.26	Karagöl-Sahara-Nationalpark – Hatila Valley-Nationalpark – Artvin: Vormittag frei, Panoramafahrt durch den Hatila Valley-Nationalpark mit Fotostopp an der Himmelbrücke
Tag 13	Di., 30.06.26	Artvin – Erzurum: Stadtbesichtigung Erzurum mit Yakutiye Madrasa, Burg Erzurum und „Erzurum-Häusern“
Tag 14	Mi., 01.07.26	Erzurum – Altindere Valley-Nationalpark: Panoramafahrt über den Zigana-Pass mit Fotostopp (witterungsbedingt), Besichtigung des Sümela-Klosters
Tag 15	Do., 02.07.26	Altindere Valley-Nationalpark – Trabzon: Stadtbesichtigung Trabzon mit Trabzon City Museum, Hagia Sophia und Basar, gemeinsamer Hammam-Besuch
Tag 16	Fr., 03.07.26	Trabzon: freier Tag
Tag 17	Sa., 04.07.26	Rückflug und Ankunft: Rückflug nach Deutschland



Einreisebestimmungen & Impfungen

Gültiger Personalausweis (biometrisch) oder Reisepass bei Einreise erforderlich. Weitere Details siehe Länderinformationen.

Kein Visum erforderlich.

Türkische Staatsangehörige sollten grundsätzlich mit einem türkischen Pass reisen.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, ggf. auch Pertussis-Impfung sowie Hepatitisimpfung empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend.

In der Türkei werden Öffnungszeiten von Museen, Kirchen, Moscheen, Burgen, Klöstern, kulturellen Einrichtungen etc. mitunter kurzfristig geändert. Daher können Besichtigungen nicht garantiert werden. Sollte ein Programmpunkt geschlossen haben, versucht die Reiseleitung eine möglichst gleichwertige Alternative zu organisieren. Die Straßen in Ostanatolien sind oft kurvenreich mit vielen Steigungen und teilweise mit viel Verkehr, weshalb pro Stunde nur eine weitaus geringere Distanz als hierzulande zurückgelegt werden kann – ein gewisses Sitzfleisch ist bei den Überlandfahrten von Nöten. Diese Reise ist durch einige lange Überlandfahrten, den fast täglichen Hotelwechseln und einem umfassenden Reiseprogramm vergleichsweise anstrengend mit hohem Erlebnis- aber naturgemäß eher geringem Erholungsfaktor konzipiert.

In Kappadokien gibt es die Möglichkeit zur Teilnahme an einer ca. einstündigen Heißluftballonfahrt (wind- und wetterabhängig). Diesen optional buchbaren Ausflug kannst du mit Hilfe deines Reiseleiters zu Reisebeginn vor Ort organisieren. Da die Preise sehr stark variieren und es keine Preisgarantien gibt, ist die Heißluftballonfahrt nicht vor Reisebeginn über uns buchbar. Gleiches gilt für die ebenfalls optionale Teilnahme an einer Tanzshow der wirbelnden Derwische. Wir möchten dich darauf hinweisen, dass alle Zusatzprogramme auf eigene Rechnung und auf eigenes Risiko erfolgen. In der Reiseausschreibung geben wir lediglich Vorschläge bzw. Inspiration zur Gestaltung der Freizeit. Solltest du die Heißluftballonfahrt schon eigenständig vorab bei Drittanbietern organisieren, empfehlen wir dir die Buchung kostenfrei stornierbarer

Angebote.

Bitte beachte, dass der Programmverlauf je nach Wetterlage und sonstigen Ereignissen, die nicht in unserem Einflussbereich liegen (z. B. Straßensperrungen, Streiks, kurzfristige Schließungen, Naturereignisse), variabel sein muss. Wir behalten uns ausdrücklich kurzfristige Änderungen vor, versuchen aber im Fall der Fälle stets ein gleichwertiges Alternativprogramm zu organisieren. Bei schlechtem Wetter können Wanderungen und Programmpunkte (insbesondere die Überfahrt auf die Insel Akdamar sowie die Überquerung des Zigana-Passes) ersatzlos entfallen.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. An einzelnen Tagen haben wir zusätzliche, ausgewählte Mittagessen eingeschlossen: In Kappadokien und Elazığ lernen wir die türkische Küche gemeinsam zu Abend kennen, auf unseren Wanderungen in den Nationalparks Karagöl-Sahara und Hatila Valley haben wir ein Mittagspicknick eingeplant.

Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Lunchbox, A=Abendessen gekennzeichnet. Je nach Flugzeit kann das Frühstück am Rückflugtag ersatzlos entfallen.

Unterkünfte

Bei unseren Unterkünften handelt es sich um gepflegte, landestypische **.-***(*) Hotels. In ländlichen Regionen sind manche Hotels etwas einfacher und rustikaler, in größeren Städten dafür größer und moderner. Zum Abschluss der Reise steht in unserem Hotel in Trabzon ein saisonal nutzbarer Außenpool zur Verfügung. Alle Zimmer sind ausgestattet mit Bad oder Dusche/WC, teilweise auch mit einer Klimaanlage.

Teilnehmerzahl

8* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	450,00 EUR
--------------	------------

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen:

<https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Turkish Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Ankara und zurück von Trabzon (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbus und Boot, wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 16 Übernachtungen in ****(*)-***** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 16 x F, 2 x M, 2 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen/Lunchpaket, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung; am An- und Abreisetag sowie am freien Tag (Reisetage 1, 16 und 17) keine Reiseleitung; während der Transfers nur englischsprachiger Fahrer
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugeschädigungsservice (weitere Informationen siehe <https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330>)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

980 kg CO₂ / 31 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
München* ¹	120,00 EUR
Berlin* ¹	120,00 EUR
Düsseldorf* ¹	120,00 EUR
Köln/Bonn* ¹	120,00 EUR
Hamburg* ¹	120,00 EUR
Hannover* ¹	120,00 EUR
Stuttgart* ¹	120,00 EUR
Nürnberg* ¹	120,00 EUR
Wien* ¹	180,00 EUR

Zürich*¹ 180,00 EUR

*mit renommierter Fluggesellschaft

1 - Bitte beachte, dass bei abweichender Ankunfts- und Abflugzeit im Vergleich zum Gruppenflug ab/bis Frankfurt der Transfer in Ankara bzw. in Trabzon selbst arrangiert und gezahlt werden muss.

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
mit renommierter Fluggesellschaft

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. **Du wirst circa 65 Tage vor Reisebeginn per Email über deine Airline und deine Flugzeiten informiert. Vorab sind leider keine Angaben möglich.** Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Sun Express (Termine 28.05.-13.06.2026 und 18.06.-04.07.2026 und 03.09.-19.09.2026 und 17.09.-03.10.2026)

Hinflug:

Frankfurt - Ankara 09:10-13:30

Rückflug:

Trabzon - Frankfurt 02:55-06:05

Turkish Airlines

Hinflug:

Frankfurt - Istanbul 11:25-15:35 oder 15:05-19:15

Istanbul - Ankara 17:00-18:15 oder 21:00-22:10

Rückflug:

Trabzon - Istanbul 10:40-12:45 oder 13:50-16:00

Istanbul - Frankfurt 15:20-17:30 oder 18:45-21:00

Bei den weiteren angebotenen Abflughäfen handelt es sich in der Regel um Zubringerflüge nach nach/von Istanbul. Bitte beachte, dass alle abweichenden Abflughäfen nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Bitte beachte, dass bei abweichender Ankunfts- und Abflugzeit im Vergleich zum Gruppenflug ab/bis Frankfurt der Transfer in Ankara bzw. in Trabzon selbst arrangiert und bezahlt werden muss.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Osteuropa